



Ein Waldspaziergang zu uns selbst

Ihr Buch beabsichtigt einerseits, den Lebensraum Wald besser kennenzulernen, und andererseits, Modelle zur Kommunikation, Führung und Organisationsentwicklung zu verinnerlichen. Was war der Auslöser, um diese auf den ersten Blick unterschiedlich erscheinenden Themen miteinander zu verknüpfen?

Der Wald ist eine Ansammlung von Bäumen, die unterschiedlich alt, hoch und dick sein können. Ebenso wie ein Wald aus mehreren Baumarten bestehen kann, so kann sich unsere Gesellschaft aus mehreren Kulturgruppen oder eine Organisation aus unterschiedlichen Berufsgruppen zusammensetzen. Wälder mit einer höheren Diversität scheinen eine höhere Resilienz gegenüber äußeren Einflüssen zu haben. Und bekanntlich gelten Organisationen mit einem hohen Diversitätsgrad an Mitarbeitern als wirtschaftlich erfolgreicher. Genau diese Assoziationen wollte ich mit Metaphern von sogenannten Waldbildern aufzeigen.

Wie funktioniert Ihrer Ansicht nach unbewusstes Lernen?

Indem wir uns in einer Umgebung bewegen, in der wir uns wohl und

Der Wald als Organisation

novum premium Verlag
 Hardcover | 136 Seiten
 ISBN 978-3-903155-90-9
 EUR(A) **22,90**
 EUR(D) **22,30**
 SFr **32,90**



entspannt fühlen, können neue Ideen entstehen. Der Wald ist ein idealer Ort hierfür. Bei einem Waldbesuch können wir etwas wahrnehmen, das wir zuvor in einem der Waldbilder gelesen haben. Dadurch kann auch unser Unbewusstes aktiviert werden und es beginnt, Ideen oder Lösungen für eine aktuelle Fragestellung zu entwerfen.

Welche Wirkung erhoffen Sie sich beim Leser?

Der Leser beginnt, sowohl unser Ökosystem Wald als auch sein eigenes Reflexionspotenzial besser wahrzunehmen und wertzuschätzen. So kann sich beispielsweise ein Leser inmitten eines jungen Waldes wie in seinem Team fühlen, das kürzlich neu zusammengesetzt wurde. Versteht er die Phasen einer Teamentwicklung und findet diese Bilder bei einem Waldbesuch wieder, kann er angeregt werden, über diesen Prozess und die Wirkung auf ihn nachzudenken. Der Wald stößt sozusagen

Denkprozesse über unseren Umgang mit uns selbst und mit anderen an.

Wie haben Sie Ihr Buch lanciert?

Ich habe meine Freunde, Bekannten und Arbeitskollegen zu einem Waldspaziergang eingeladen. Dabei erläuterte ich ihnen jeweils ein Waldbild an den dazu passenden Standorten im Wald. So erlebten die Teilnehmenden die Wirkung der virtuellen Waldgeschichte direkt am Objekt. Zudem konnte ich mich mit Waldlesungen von den üblichen Indoor-Lesungen distanzieren und zugleich die Möglichkeit von zukünftigen Waldcoachings testen. Sie dürfen mich gerne unter www.waldcoaching.ch kontaktieren, um mehr über ein Waldcoaching zu erfahren.